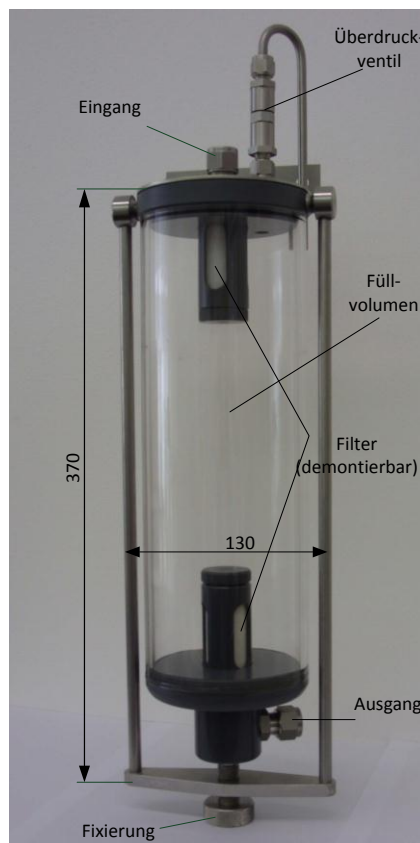


Kationenaustauscher CE 150

In Wasser/Dampf-Kreisläufen von Kraftwerken ist die Leitfähigkeit eine wichtige Kenngröße für die Wasserqualität. Die Beiträge zur Gesamtleitfähigkeit können dabei verschiedenen Ursprungs sein, besonders bei Konditionierung mit flüchtigen Alkalisierungsmitteln. Neben den für die Korrosion ausschlaggebenden salzartigen Ionen gibt es Ionen, die kein korrosionsgefährdetes Potential besitzen. Für die Leitfähigkeitsüberwachung empfiehlt es sich deshalb, die Leitfähigkeit vor und nach einem Kationenaustauscher zu messen. Der Meßwert nach dem Kationenaustauscher zeigt dann diejenige Leitfähigkeit an, welche nicht von Ammoniak bzw. Eisenionen, sondern von freien Säuren (Kohlensäuren, Mineralsäuren) herrührt.

Der Kationenaustauscher CE 150 ist ein für diesen Anwendungsfall optimierter Austauscher mit einem Volumen vom entweder 1,5 L oder 3 L Inhalt.

Der Kationenaustauscher CE 150 besitzt neben einem demontierbaren Eingangs/Ausgangsfilter auch als Überdrucksicherung eine Berstscheibe



oder alternativ ein Überdruckventil (max. Druck 3 bar) und Entlüftungsventil.

Als Austauschermasse steht ein starksaurer, gelförmiger Kationenaustauscher in H^+ -Form zur Verfügung einschließlich eines Indikators zur Anzeige des Erschöpfungsgrades.

Produktbeschreibung Kationenaustauscher CE 150

Lieferform	H^+
Funktionelle Gruppe	Sulfonsäure
Matrix	Vernetztes Polystyrol
Struktur	Gelförmige Perlen

Produktdaten Kationenaustauschermasse CE 150.01

		Metrische Einheiten	
Uniformitätskoeffizient		max	1,6
Korngröße	>90 %	mm	0,5 – 1,25
Effektive Größe		mm	0,57 ± 0,05
Schüttdicht	(± 5%)	g/l	760
Dichte		g/ml	1,22
Wassergehalt		Gew %	50 - 55
Totale Kapazität		eq/l	1,8
Volumenänderung	$H^+ \rightarrow Na^+$	max Vol. %	-8
Beständigkeit	pH-Bereich		0 - 14
Lagerfähigkeit	des Produktes	max	2
Lagerfähigkeit	Temp.-Bereich	°C	-20 - 40